Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/2985

13. 12. 74

Sachgebiet 8

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Gölter, Pfeifer, Dr. Waigel, Dr. Probst, Frau Benedix, Dr. Fuchs, Dr. Schäuble, Dr. Hornhues, Dr. Wagner (Trier), Gerster (Mainz), Dr. Blüm, von Bockelberg und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Feststellung grundlegender Mängel an der Arbeitsweise des Bundesinstituts für Berufsbildungsforschung durch den Bundesrechnungshof

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie beurteilt die Bundesregierung den Bericht des Bundesrechnungshofes über die Arbeitsweise und die Arbeitsergebnisse des Bundesinstituts für Berufsbildungsforschung und die darin geäußerte Kritik?

2. Trifft es insbesondere zu, daß die Effizienz des Bundesinstituts für Berufsbildungsforschung

   a) durch mangelnde Zusammenarbeit und dauernde Auseinandersetzungen im Leitungsbereich, insbesondere durch Streitigkeiten um Aufgaben und Befugnisse des Präsidenten,

   b) durch starke Reibungen zwischen Forschungsbereich und Verwaltung, namentlich auf dem Gebiet der Mittelbewirtschaftung,

   c) durch unzureichende Leistungen der Abteilung für Forschungskoordinierung und der Forschungshilfsdienste (Bibliothek, Dokumentation u. a.)

   erheblich eingeschränkt ist?

3. Wie stellt sich die Bundesregierung zu der Kritik des Bundesrechnungshofes, die dem Institut für Berufsbildungsforschung zur Verfügung gestellten Mittel seien unwirtschaftlich verwendet worden, und auch die Beteiligten seien mit den vorhandenen Forschungsergebnissen nicht zufrieden?

4. Wie stellt sich die Bundesregierung weiterhin zu der Kritik des Bundesrechnungshofes, daß die wenig erfolgreiche Arbeit des Bundesinstituts für Berufsbildungsforschung u. a. darauf zurückzuführen sei, daß dem Institut kein konkretes Arbeits- und Forschungsprogramm vorgegeben worden ist?

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1.
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

5. Welche Maßnahmen gedenkt die Bundesregierung zu ergreifen, um die vom Bundesrechnungshof beanstandeten Mängel, die der Bundesminister für Bildung und Wissenschaft im wesentlichen nicht bestritten hat, erfolgreich zu beseitigen?

Bonn, den 13. Dezember 1974

Dr. Gölter
Pfeifer
Dr. Waigel
Dr. Probst
Frau Benedix
Dr. Fuchs
Dr. Schäuble
Dr. Hornhues
Dr. Wagner (Trier)
Gerster (Mainz)
Dr. Blüm
von Bockelberg
Carstens, Stücklen und Fraktion